

Der Schwesternverband im Überblick

Kontaktdaten

Der Schwesternverband
Im Eichenwäldchen 10, 66564 Ottweiler
Telefon 06824 – 909 123, Telefax 06824 – 909 131
info@schwesternverband.de
www.schwesternverband.de

Struktur und Organe

Der Saarländische Schwesternverband e.V. mit Sitz in Ottweiler (Saarland) ist ein Mitgliederverein. Ihm gehören zurzeit 28 Einzelpersonen als Mitglieder an.

Die Mitgliederversammlung wählt den Aufsichtsrat. Dem Aufsichtsrat gehören sieben Personen an. Den Vorsitz im Aufsichtsrat führt Justizrat Dr. Manfred Birkenheier.

Der Aufsichtsrat bestellt den hauptamtlichen Vorstand. Der Vorstand besteht aus zwei Mitgliedern: Thomas Dane (Vorsitzender) und Lieselotte Büttner.

Der Saarländische Schwesternverband e.V. ist Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Wesentliche Beteiligungen

Der Saarländische Schwesternverband hält sämtliche Geschäftsanteile an der

Saarländischer Schwesternverband Betriebsgesellschaft gGmbH,
Ottweiler

sowie der

Schwesternverband Dienstleistungsgesellschaft mbH, Ottweiler.

Unsere Aufgaben

Der Saarländische Schwesternverband e.V. wurde 1958 am Evangelischen Fliedner-Krankenhaus im saarländischen Neunkirchen als Schulträger gegründet, um dringend benötigte Krankenschwestern auszubilden. Er hat sich in 53 Jahren zu einem modernen sozialwirtschaftlichen Unternehmen gewandelt, das an derzeit 17 Standorten in vier Bundesländern über 2.400 Plätze in Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen vorhält.

Basis unseres Handelns ist seit Beginn das christliche Menschenbild. Das heißt, wir nehmen uns der Menschen individuell in ihrer jeweiligen Lebenssituation an. Wir bieten ihnen als Verband oder zusammen mit lokalen Partnern vielfältige Hilfen und Unterstützungen für ein selbstbestimmtes Leben an. Dazu zählen unsere Häuser der Altenpflege, Betreutes Wohnen, Wohn- und Betreuungseinrichtungen für Menschen mit Behinderungen sowie ambulante Leistungen.

Wir reagieren auf die aktuellen Bedürfnisse der Menschen und passen unsere Angebote ständig an. So konnten wir z.B. in zwei Einrichtungen in Kooperation mit lokalen Partnern eigene Palliativ Care-Bereiche einrichten.

Bei der Versorgung von Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen bauen wir ambulante wohnortnahe Strukturen auf.

Der Verband unterhält mit der Akademie in Ottweiler ein eigenes Bildungsinstitut, das einen großen Teil der Aus-, Fort- und Weiterbildung in allen Einrichtungen des Verbandes leistet und damit die Qualität der Dienstleistungen sichern hilft.

Unsere Leistungen

Dienste für Menschen mit Behinderungen

Häuser im Eichenwäldchen, Ottweiler, 379 Plätze

Haus Hubwald, Eppelborn-Habach, 210 Plätze

Haus Nahetal, Idar-Oberstein, 105 Plätze

Laurentiushöhe, Merzig-Schwemlingen, 440 Plätze

Fachdienst für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Fachdienst für Menschen mit geistiger Behinderung

Tagesförderstätte für autistisch behinderte Menschen, Saarlouis, 8 Plätze

Wohnhaus für autistisch behinderte Menschen, Heusweiler, 17 Plätze (geplant)

Kinderhaus, Ottweiler, 27 Plätze (geplant)

Pflegerische Dienste

Region Saar-Pfalz, Hunsrück

Haus Bliesau, Ottweiler, 86 Plätze

Haus am Schachenwald, Waldmohr, 157 Plätze

Häuser am Akazienweg, Waldmohr, 32 Einheiten Betreutes Wohnen

Haus Göttschied, Idar-Oberstein, 120 Plätze

Haus St. Barbara, Rehlingen-Fremersdorf, 104 Plätze

Hilfe zu Hause - Ambulanter Dienst, Ottweiler

Region Eifel

Eifelhaus, Bitburg, 156 Plätze

Haus St. Ambrosius, Irrel, 48 Plätze

Haus Marienhöhe, Dahlem (Eifel), 56 Plätze (im Bau)

Haus Nimstal, Schönecken, 39 Plätze (im Bau)

Region Main-Tauber/Hohenlohe

Haus St. Josef, Königheim, 42 Plätze

Haus St. Martin, Königheim, Betreutes Wohnen, 8 Plätze

Haus im Umpfertal, Boxberg (Baden), 68 Plätze

Haus am Brühlpark, Schrozberg, 58 Plätze

Projekt Assamstadt, 36 Plätze (geplant)

Region Kaiserstuhl

Haus St. Katharina, Endingen, 132 Plätze

Region Dessau-Roßlau

Haus Elbe-Fläming, Roßlau, 194 Plätze

Haus Waldstraße, Roßlau, 105 Plätze

Haus Eichendorffstraße, Roßlau, 64 Plätze (geplant)

Wirtschaftliche Eckdaten

Bilanzsumme	101.000.000 €
Eigenkapitalquote	56 %
Umsatz	75.000.000 €
EBITDA	3.000.000 €
Auslastungsgrad	93,5 %
Beschäftigte	2.000
(umgerechnet in Vollbeschäftigte)	1.300